

INHALT

Einleitung	1
Problemtopologie	15
Von der antiken Problemgenese zur hochmittelalterlichen Kontroverse	15
Aristoteles' „Seeschlacht“	15
Boethius und die göttliche Vorsehung	19
Der arabische Nezessitarismus	23
Die Lehrverurteilungen des 13. Jahrhunderts	29
Grundlegungsfragen	35
Der Grund der Frage nach Kontingenz.	35
Anlaß und Begründung	35
Das Scheitern von Begründungen a priori	37
Kontingenz a posteriori	46
Die Frage nach dem Grund von Kontingenz	50
Kausalbeziehungen	50
Gegenentwürfe	56
Widerlegungen.	71
Wille und Intellekt	81
Kontingenz und Wille	85
Der menschliche Wille als Grund von Kontingenz	85
Göttlicher und menschlicher Wille (I)	85
Drei Freiheitsmomente	88
Diachrone und synchrone Kontingenz	91
Sprachlogische Überlegungen	100
Der göttliche Wille als Grund von Kontingenz.	108
Göttlicher und menschlicher Wille (II)	108
Göttliche Willensfreiheit	109
Synchrone Kontingenz	116
Diachrone Kontingenz	121

Erkenntnistheoretische Anschlußprobleme	125
Traditionelle Lösungsansätze und ihre Kritik	125
Kontingenz oder Wissen?	125
Der ideentheoretische Ansatz	127
Der zeittheoretische Ansatz	138
Der scotische Lösungsversuch	167
Die Erkenntnis der Possibilia „ut neutra“	167
Der Wille als „Wahrmacher“	173
Zusammenwirken von Intellekt und Wille	177
Wissen und Kontingenz	183
Zwei Alternativmodelle oder ein Modell in zwei Varianten?	183
Wahrheitsfunktionalität - Sicherheit - Unwandelbarkeit	186
Modalität des Wissens	191
Resümee	199
Die Möglichkeit der Metaphysik als Metaphysik der Möglichkeit.	199
Systematischer Rückblick	199
Historische Einordnung und Ausblick	203
Texte	217
Editorische Vorbemerkung	217
Die Handschriften	217
Zur Texterstellung	220
Edition	225
<i>Reportatio</i> I A d.38	225
<i>Reportatio</i> I A d.39-40	245
Transkription	267
<i>Reportatio</i> I A d.43 q.2	267
<i>Reportatio</i> I A d.44 q.2	268
Literaturverzeichnis	271
Verzeichnis der zitierten Scotus-Stellen	286
Personenverzeichnis	289
Sachverzeichnis	292
English Summary	297